

Tabelle X.

(Bei von Toll Tabelle E.)

Die Familie von Wrangell aus dem Hause Raick.

(Seit 1855 durch kaiserlich russische Anerkennung: Barone.)

Der Stammvater des Hauses Raick in Esthland ist

1. Jobst Jacob von Wrangell

(IIA 74), Sohn von Hans dem Jüngern von Wrangell aus dem Hause Addinal (IIA 63) und der Christine von Taube. Er war Herr auf Raick, schwedischer Lieutenant und 1690 Ordnungsrichter zu Dorpat. Er starb 1698/99.

Aus seinem Leben wird uns zunächst mitgeteilt, dass er mit seinem Bruder Johann Dietrich von Wrangell (IIA 71) auf dem Gute Kudding Forderungen stehen hatte, welche nach der Verfügung des Königs von Schweden die von Taubeschen Erben nach Verlauf von sechs Monaten befriedigen sollten, widrigenfalls sie die landesübliche Execution zu gewärtigen hätten.

Hierauf traten, nachdem der älteste von Taube, Baron Gustav Adolf von Taube, mit seiner Schwester Julianne von Taube, der Gattin des Oberstlieutenants Baron von Tiesenhausen, ihre väterliche Erbschaft an ihren jüngsten Bruder, den Baron Jobst von Taube, und an ihre drei Schwestern Margarethe, Eleonore und Maya cedirt, die übrigen von Taubeschen Erben mit oben genannten Gebrüdern von Wrangell, als ihren nahen Blutsverwandten, zusammen und verglichen sich zu Kuddelin am 16. April 1696 wegen der erwähnten Forderungen, sowie wegen des reducirtten Gutes Fehtenhof, welches deren Vater Hans von Wrangell vom Vater der genannten Geschwister von Taube für 5000 Reichsthaler erkaufte hatte — nebst einer Jahres-Arrende und aufgelaufenen Interessen hatte sich die Summe auf 5459 Reichsthaler species erhöht — gütlich dahin, dass Baron Jobst von Taube nebst seinen drei genannten Geschwistern nicht nur das vom Vater verschriebene Pfand Nabbast, soweit es zureichte, sondern noch andere ungravirte und namentlich specificirte Banern den beiden genannten Brüdern von Wrangell für die jährlichen Interessen von acht Prozent, bis das schuldende Kapital von 5459 Thalern völlig bezahlt, zu einem wahren Unterpfand abtrat und einräumte.

Jobst Jacob von Wrangell unterzeichnete sich bald mit einem „l“, bald mit „ll“. Seine Nachkommen, die sich später nach Russland wandten, behielten die letztere Schreibweise bei.

Er war zweimal vermählt, und zwar: a) am 16. Februar 1686 mit Anna Gertrud von Bock aus dem Hause Sudenbach, einer Tochter des Rittmeisters Johann von Bock des Jüngern auf Sudenbach und der Margarethe Gertrud Frein von Taube und Schwester des Landraths Georg Johann von Bock, geboren am 16. Juni 1664, starb am 1. März 1696; b) 1698 mit Anna Wendula von Ritter in deren erster Ehe, war geboren 1674 und starb 1750. Sie war die Tochter des Majors in der livländischen Adelsfahne Carl Johann von Ritter. Sie vermählte sich 1700 zum zweiten Male mit dem Hauptmann, spätem Oberst Heinrich Johann von Essen.

von Wrangell hinterliess Kuddingen als ein Pfandgut.¹⁾ Darüber entstand nach seinem Tode ein Rechtsgang zwischen den Vormündern seiner Kinder erster Ehe, Georg Johann von Bock und Dietrich Johann von Wrangell (IIA 71), und der Wittve und Stiefmutter A. W. von Ritter, welchen das Hofgericht zu Dorpat am 15. des Hornmonats 1699 dahin entschied, dass die Wittve beim Besitze des Gutes gelassen wurde.²⁾

Aus der ersten Ehe stammte ein Sohn Jacob Johann (2) und eine Tochter:

Luise Eleonore (3), welche am 27. December 1694 zu Dorpat getauft wurde.³⁾

2. Jacob Johann von Wrangell,⁴⁾

Sohn von Jobst Jacob (1), wurde 1690 geboren, stand unter der Vormundschaft seines Mutterbruders, des nachmaligen Landraths Georg Johann von Bock und des Lieutenants Dietrich Johann von Wrangell (IIA 71). Er war 1705 Corporal, wurde 1709 als Cornet bei der livländischen Adelsfahne in der Schlacht bei Pultawa gefangen und nach Tomsk in Sibirien abgeführt, von wo er am 20. des Wintermonats 1720 an seinen Oheim den Landrath von Bock schrieb, „er wäre von allen Menschen verlassen und hätte in den elf Jahren in grösster Armuth leben müssen“. 1723 kehrte er zurück und nahm am 29. Juli 1724 seinen Abschied als Lientenant.⁵⁾

von Wrangell war ein Schwestersohn des Landraths Georg Johann von Bock, der sein Vormund gewesen, und quittirte dem Sohne desselben, dem Ordnungsrichter Otto Wilhelm von Bock, am 4. Juni 1723 zu Kiddejevo über die von dessen Vater geführte Vormundschaft. Er war Erbherr auf Raick in Esthland und seit dem 13. April 1726 vermählt mit Gertrud Hedwig von Ulrich⁶⁾ aus dem Hause Haiba und Ruil, welche als Wittve im Mai 1761 starb.⁷⁾ Er starb im März 1755 und hatte neun Söhne: Bernd Jacob (4), Carl Magnus (6), Otto Jürgen (7), Reinhold Johann (9), Gustav Johann (10), Adam Gustav (11), Woldemar Johann (15), Hans Conrad (16), Reinhold Wilhelm (17) und vier Töchter:

¹⁾ Restitutions-Commission, Extract u. Sentenz Band IV., Arch. Nr. 164; Livl. rittersch. Arch. in Riga.

²⁾ Gadebusch, Bd. 3 p. 379 bis 448; K.-B. Dorpat; Hofgerichts-Präjudicate Nr. 40; M. Wrangell, Th. VI, 190.

³⁾ Gadebusch, Bd. 16; Grundriss I p. 1138; K.-B. Dorpat.

⁴⁾ Wrangell, Samml. VI p. 60; Wrangell, Mitth.: Maria-Magdalenen-K.-B.

⁵⁾ Nach dem Original-Patent.

⁶⁾ K.-B. Ampel.

⁷⁾ Maria-Magdalenen-K.-B.

1. Anna Christine (8), geboren am 20. März 1728, vermählt mit Arend von Rehbinder.
2. Helene Sophie (12),¹⁾ geboren 1737, starb im Januar 1790 unvermählt.
3. Marie Julianne (13),²⁾ starb am 7. Juli 1740 in jugendlichem Alter.
4. Gertrud Hedwig (14), geboren am 15. September 1738, starb im Februar 1740 und
5. Kind (5), geboren und gestorben 1731.

6. Carl Magnus von Wrangell,³⁾

Sohn von Jacob Johann (2), geboren 1732, starb 1802. Er war russischer Generalmajor, Ritter und Commandant der Festung Omsk.

Er vermählte sich mit Maria von Lagerborg und hatte mit derselben eine Tochter: Dorothea (26), welche mit dem Collegienrath Quiburg vermählt war und 1782 starb,

und einen Sohn:

25. Carl Heinrich von Wrangell,

von dem keine weitere Nachrichten vorhanden sind, als dass er am 2. Juni 1770 geboren wurde.

7. Otto Jürgen von Wrangell,⁴⁾

Sohn von Jacob Johann (2), geboren am 3. August 1733, starb am 11. September 1768.

9. Reinhold Johann von Wrangell,⁵⁾

Sohn von Jacob Johann (2), geboren am 25. Mai 1735, starb 1736.

10. Gustav Johann von Wrangell,

Sohn von Jacob Johann (2), geboren am 20. Februar 1727, starb am 17. Januar 1735.

15. Woldemar Johann von Wrangell,⁶⁾

Sohn von Jacob Johann (2), wurde am 19. März 1741 geboren, starb aber jung.

16. Hans Conrad von Wrangell,

Sohn von Jacob Johann (2), geboren am 6. April 1744, starb am 17. Januar 1746.

17. Reinhold Wilhelm von Wrangell,

Sohn von Jacob Johann (2), geboren am 1. Juni 1746, war russischer Kapitän in der narwaschen Garnison und Arrendator des Landgutes Popova unweit Narwa.

Mit seiner Gattin Barbara Dorothea von Graewenitz,⁷⁾ mit welcher er sich in der Kirche St. Johannis in Narwa vermählte, hatte er eine Tochter:

¹⁾ Wrangell, 2. Urk.-Sammlung VI, 161; Maria-Magdalenen-K.-B.

²⁾ Wrangell, 2. Urk.-Sammlung VI, 161.

³⁾ Wrangell, 2. Urk.-Sammlung VI, 161.

⁴⁾ Wrangell, 2. Urk.-Sammlung VI, 161; Maria-Magdalenen-K.-B.

⁵⁾ Wrangell, 2. Urk.-Sammlung VI, 161.

⁶⁾ Wrangell, 2. Urk.-Sammlung VI, 161; Maria-Magdalenen-K.-B.

⁷⁾ K.-B. St. Johannis in Narwa.

Martha Gertrud Johanna (32), welche am 13. November 1779 in der Kirche St. Johannis in Narwa getauft¹⁾ wurde und sich später mit dem Generalmajor Lehmann verheirathete.

4. Bernd Jacob von Wrangell,²⁾

Sohn von Jacob Johann (2), geboren am 31. August 1730, war russischer Kapitän und Erbherr auf Kono. Er war vermählt mit Jacobina Julianna von Freymann aus dem Hause Alt-Nursi und hatte mit derselben fünf Söhne: Jacob Johann (18), Gustav Ludwig (19), Bernd Wilhelm (21), Adolf Magnus (22) und Carl Heinrich (23), sowie zwei Töchter:

1. Luise Christiane (20),³⁾ geboren am 4. April 1775, gestorben am 15. October 1813; sie war vermählt mit dem Oberst von Pråbsting.
2. Helene Wendula (24), geboren am 12. April 1784, gestorben am 26. Februar 1823 unvermählt.

18. Jacob Johann von Wrangell,⁴⁾

Sohn von Bernd Jacob (4), geboren am 21. Januar 1768, war Erbherr auf Kono, welches er aber verkaufte. Er war verabschiedeter russischer Kapitän, später Manngerichts-Assessor und starb am 20. Mai 1840.

Am 22. April 1799 vermählte er sich mit Eva Margarethe Bär von Hudthorn, Tochter des Hofraths Heinrich Johann Bär Edlen von Hudthorn. Sie war geboren am 3. Juni 1775 und starb am 2. December 1848. 1816 war sie eine der Erbsinnen des Majors Carl H. von Bär (starb 1816) und machte Ansprüche auf Lassila.

Sie hatten drei Töchter:

1. Luise Julianne Henriette (33), geboren am 4. Juni 1801, starb am 27. August 1848;⁵⁾
2. Minna Theodosia (34), geboren am 31. Juli 1802, starb am 30. März 1884 in Reval;
3. Emma Amalie (35), geboren am 3. Juni 1804, starb am 4. November 1848, und einen Sohn:

36. Gustav Hugo von Wrangell,

geboren am 11. October 1806, diente als kaiserlich russischer Fähnrich beim 2. Jäger-Regiment und fiel in einer Schlacht gegen die polnischen Insurgenten am 7. Februar 1831 in Polen.

19. Gustav Ludwig von Wrangell,⁶⁾

Sohn von Bernd Jacob (4), geboren am 18. Januar 1774, war russischer Kapitän in der Flotte, später Staatsrath und Ritter des St. Wladimir-Ordens IV. Klasse und des St. Annen-Ordens II. Klasse, starb unvermählt am 11. Februar 1829 als Rentmeister des revalschen Ports.

¹⁾ K.-B. St. Johannis in Narwa.

²⁾ Wrangell, 2. Urk.-Sammlung VI, 161; Maria-Magdalenen-K.-B.

³⁾ Wrangell, 2. Urk.-Sammlung VI, 161.

⁴⁾ Wrangell, 2. Urk.-Sammlung VI, 161; Maria-Magdalenen-K.-B.; K.-B. Dom Reval.

⁵⁾ K.-B. St. Nicolai in Reval.

⁶⁾ Wrangell, a. a. O.; Maria-Magdalenen-K.-B.; K.-B. St. Nicolai in Reval.

21. Bernd Wilhelm von Wrangell,¹⁾

Sohn von Bernd Jacob (4), geboren am 17. Juli 1776, war russischer Kapitän und starb am 17. Juli 1806 in der Stadt Hislär in den kaukasischen Linien an den Folgen von Verwundungen, die er im persischen Kriege vor der Festung Baku erhalten.

22. Adolf Magnus von Wrangell,²⁾

Sohn von Bernd Jacob (4), geboren am 7. Juni 1778, war russischer Oberst, focht 1812 bei Borodino und war zuletzt Direktor des Militär-Waisen-Instituts (Kinder-Haus) in St. Petersburg. Er war Inhaber mehrerer Orden und starb am 2. Juni 1825.

Mit seiner Gemahlin Elisabeth Baroness Brüningk hatte er zwei Töchter:

1. Elisabeth (37),²⁾ geboren 1805, vermählte sich mit Afanasius Papovi;
2. Ida (39),²⁾ geboren 1813, gestorben 1831,

und einen Sohn:

38. Platon von Wrangell,³⁾

geboren 1807; russischer Cornet. Derselbe fiel 1828 im persischen Kriege.

23. Carl Heinrich von Wrangell,

Sohn von Bernd Jacob (4), geboren am 2. Juni 1770.

11. Adam Gustav von Wrangell,⁴⁾

Sohn von Jacob Johann (2), geboren am 1. April 1736, wurde am 11. Januar 1777 als Premier-Major verabschiedet. Er war Erbherr auf Raick und Pfandinhaber von Jotma und starb am 10. December 1818.

Er war vermählt mit Dorothea Elisabeth von Zimmermann, welche am 13. März 1767 geboren wurde und am 10. September 1828 starb.

Aus dieser Ehe stammten drei Söhne: Carl Jacob Wilhelm (27), Eduard August Gustav (29), Alexander Andreas (30) und zwei Töchter:

1. Gustava Christina Julianne (28), geboren am 21. December 1794; sie vermählte sich mit dem Lieutenant, späterm Major Suikoff.
2. Elisabeth Charlotte Amalie (31),⁵⁾ geboren am 2. December 1804, war zweimal vermählt und zwar: a) am 16. Juli 1828 mit Julius Johann von Toll, der schon am 6. Februar 1831 starb; b) am 8. August 1832 mit dessen Bruder Peter Christian Wilhelm von Toll, Erbherrn auf Wodja.

27. Carl Jacob Wilhelm Baron von Wrangell,⁵⁾

Sohn von Adam Gustav (11), geboren am 3. August 1793, machte 1812 die Schlacht bei Borodino mit, war 1831 russischer Artillerie-Lieutenant, 1839 Kapitän, dann Manngerichts-Assessor, Hakenrichter, Ritterschafts-Secretär und Erbherr auf Jotma. Er starb am

¹⁾ Wrangell, a. a. O.

²⁾ Wrangell, a. a. O.

³⁾ Wrangell, 2. Urk.-Sammlung VI, 161; Maria-Magdalenen-K.-B.

⁴⁾ Maria-Magdalenen-K.-B.

⁵⁾ Wrangell, a. a. O.; Maria-Magdalenen-K.-B.; K.-B. Reval; K.-B. Ampel.

17. September 1857. Lant Ukas von 1855 wurde ihm und seinen Nachkommen der Freiherrntitel zugesprochen.

Am 27. September 1829 hatte er sich mit der am 4. April 1811¹⁾ geborenen Marie Charlotte Elisabeth Baroness Wrede aus dem Hause Sitz vermählt, welche den 20. Juni 1874²⁾ verstirbt. Er hatte mit derselben drei Söhne: Gustav Alexander (40), Carl Fabian (43), Friedrich Paul Alexander (44), sowie zwei Töchter:

1. Sophie (41), geboren am 18. Juni 1833; vermählt am 28. December 1852 mit Victor von Henning auf Setma.
2. Julie Wilhelmine Amalie (42), geboren am 24. April 1835; vermählt mit dem Generalleutnant von Kempfert im Kaukasus.

40. Gustav Alexander Baron von Wrangell,³⁾

Sohn von Carl Jacob (25), geboren am 27. December 1831, getauft am 10. Januar 1832; trat 1851 als Junker in das russische Grenadier-Regiment Prinz Eugen von Württemberg ein, wurde 1853 Fähnrich, 1854 Seconde-Lieutenant, dann Lieutenant und 1856 Stabs-Kapitän beim 6. taurischen Grenadier-Regiment Seiner Kaiserlichen Hoheit des Grossfürsten Michael Nicolajewitsch und nahm dann seinen Abschied; diente aber 1880 bei der Warschauer Eisenbahn.

Auf sein Ansuchen attestirte ihm das Ritterhaus zu Reval, dass er das Recht habe, den Freiherrntitel zu führen. Ihm wurde solches am 21. April 1865 unter Nr. 5 ertheilt.

Mit seiner Gemahlin Leonie Gotthmann hat er nur eine Tochter:

Wilhelmine (50), geboren 1880.

43. Carl Fabian Baron von Wrangell,⁴⁾

Sohn von Carl Jacob Wilhelm (27), wurde am 13. April 1839 auf dem Gute Jotma geboren und am 15. Mai evangelisch-lutherisch getauft.

Er trat 1855 während des russisch-englisch-türkischen Krieges in Reval ins Grenadier-Regiment Kaiser von Oesterreich ein, wohnte 1856 der Krönung Kaiser Alexanders II. in Moskau bei, wurde im Februar 1859 (seit 1858 Fähnrich) nach dem Kaukasus übergeführt, focht am 1. April 1859 in der Schlacht bei Widinor, stand von 1860 bis 1869 bei der kaukasischen Armee und machte die ganzen Begebenheiten in dieser Zeit als Lieutenant und Kapitän mit. 1877/78 betheiligte er sich am türkischen Kriege in Klein-Asien, machte am 20. September 1877 die Schlacht bei Balschi-Gagene in Klein-Asien, am 5. October 1877 die Schlacht bei Abliga und am 5. November 1877 den Sturm auf Kars mit. Im December 1877 wurde er zum Major befördert, 1880 zum Oberstlieutenant des Rostow'schen Grenadier-Regiments in Moskau ernannt und im Juli 1885 zum 3. pernanischen Grenadier-Regiment König Friedrich Wilhelm IV. von Preussen übergeführt.

Er ist Ritter und besitzt folgende Orden: den St. Stanislaus-Orden III. Klasse, II. Klasse ohne Krone, II. Klasse mit Krone und Schwertern; den St. Annen-Orden III. Klasse mit Schwertern und II. Klasse; den Woidine-Orden IV. Klasse mit Schwertern; das kau-

¹⁾ K.-B. Ampel.

²⁾ K.-B. Nicolai in Reval.

³⁾ Wrangell, a. a. O.; Maria-Magdalenen-K.-B.

⁴⁾ K.-B. Nicolai-Reval; K.-B. St. Petersburg; K.-B. Ampel.

kasische Kreuz; die Krönungs-Medaille 1883; die Medaille für 1854, 1855, 1856; die silberne Medaille für Kars; die Militär-Medaille für den Feldzug im östlichen und westlichen Kaukasus.

Am 23. August 1872 vermählte er sich mit seiner Cousine Julie Ida Maria Baroness von Wrangell (X 48) und hat mit derselben einen Sohn und zwei Töchter:

1. Marie Sophie Wilhelmine (52), geboren am 27. September 1875.
2. Margarethe Mathilde (53), geboren am 25. December 1876.

51. Nicolai Baron von Wrangell,

Sohn von Carl Fabian (43), wurde 1874 geboren.

44. Friedrich Paul Alexander Baron von Wrangell,¹⁾

Sohn von Carl Jacob Wilhelm (27), geboren am 2. October 1849, war kaiserlich russischer Flotten-Lieutenant und starb am 11. August 1874 in Jotma. Er vermählte sich 1873 zu Sebastopol mit Capitulina Dikowska, Tochter des Ehrenbürgers Gregor Dikowski in Sebastopol, geboren 1853.

29. Gustav Eduard August Baron von Wrangell,²⁾

Sohn von Adam Gustav (11), geboren am 29. Januar 1797, ist Erbherr auf Raick, war verabschiedeter Lieutenant und wurde später Hakenrichter, dann Mannrichter. Seit 1833 ist er Mitglied des ritterschaftlichen Ausschusses in Esthland.

Am 28. April 1823 erhielt er die Güter Lechts, Kurküll und Arrohof auf den Zehnten vom Lieutenant Alexander Georg von Huene.

Mit seiner Ehegattin Olga Elisabeth von Baranoff aus dem Hause Koal, Tochter des Adam Johann von Baranoff und der Gräfin Maria Aurora de la Gardie, geboren am 24. August 1795, gestorben am 2. März 1879 in Reval, hatte er zwei Söhne.

46. Paul Eduard Baron von Wrangell,

Sohn von Gustav Eduard August (29), geboren 21. December 1836, gestorben 28. Januar 1841.³⁾

45. Heinrich Alexander Gustav Adam Baron von Wrangell,⁴⁾

Sohn von Gustav Eduard August (29), geboren am 27. November 1825, besuchte die Ritter- und Domschule in Reval von 1836 bis 1844, ging dann auf die landwirthschaftliche Akademie zu Hohenheim und ist Erbherr auf Raick und Ass.

Auf sein Ansuchen wurde ihm unter dem 21. September 1866 unter Nr. 28 von der Ritterschaft in Reval attestirt, dass er ein Glied der zur esthländischen Adels-Matrikel gehörigen freiherrlichen Familie von Wrangell ist und das Recht hat, den Freiherrntitel zu führen.

Mit seiner Gemahlin Anna von Koschkull, geboren am 26. Februar 1826, vermählt am 31. März 1852, hatte er drei Söhne und eine Tochter:

¹⁾ K.-B. Ampel.

²⁾ Maria-Magdalenen-K.-B.

³⁾ K.-B. Dom Reval.

⁴⁾ K.-B. Dom Reval: Maria-Magdalenen-K.-B.

Anna Olga Ernestine (57),¹⁾ geboren am 28. Mai 1864 zu Raick. Am 9. März 1873 unter Nr. 37 wurde ihr auf Ansuchen von der Ritterschaft zu Reval attestiert, dass sie ein Glied der zur esthländischen Adels-Matrikel gehörigen freiherrlichen Familie von Wrangell ist und das Recht hat, den Freiherrntitel zu führen.

54. Friedrich Eduard Ernst Nicolai Baron von Wrangell,

Sohn von Alexander Gustav Adam (45), geboren am 11. Januar 1853,²⁾ erzogen in der Ritter- und Domschule in Reval, diente 1880 im Ministerium für Wegebauten.

Auf sein Ansuchen wurde ihm unter dem 16. Mai 1873 unter Nr. 40 bescheinigt, dass er ein Glied der zur esthländischen Ritterschaft gehörigen freiherrlichen Familie von Wrangell ist und das Recht hat, den Freiherrntitel zu führen. Gleiche Atteste erhielten am 17. Mai 1875 unter Nr. 17 respective 15. November 1877 unter Nr. 18 seine beiden Brüder Eduard Alexander und Ernst Joseph Baron von Wrangell.

55. Eduard Alexander Baron von Wrangell,

Sohn von Alexander Gustav Adam (45), geboren am 8. Mai 1854,³⁾ erzogen in der Ritter- und Domschule in Reval, diente 1880 bei der baltischen Eisenbahn in Reval.

56. Ernst Joseph Baron von Wrangell,

Sohn von Alexander Gustav Adam (45), geboren am 6. Juli 1857,⁴⁾ lebte 1880 in Raick.

30. Alexander Andreas Baron von Wrangell,⁵⁾

Sohn von Adam Gustav (11), geboren am 18. December 1800, studierte in Dorpat Jura, wurde 1827 Sekretär des harrischen Manngerichts und zog sich von den Geschäften zurück; er lebte erst in Weissenstein, dann in Reval. Mittelst Ukas von 1855 ward ihm der Freiherrntitel zuerkannt. Er vermählte sich am 17. December 1840⁶⁾ mit Johanna Julie Jasonn, geboren am 22. September 1809, gestorben am 20. September 1875 zu Wodja.⁷⁾ Er hatte einen Sohn (49) und zwei Töchter:

1. Alexandra Elise Amalie (47),⁸⁾ geboren am 12. Januar 1842, und
2. Julie Ida Marie (48),⁹⁾ geboren 1. Februar 1843, vermählte sich mit Carl Fabian Baron von Wrangell (X 43) am 23. August 1872.

49. Carl Gustav Nicolai Baron von Wrangell,¹⁰⁾

Sohn von Alexander Andreas (30), geboren am 4. Juli 1844, starb am 19. Juli 1866 und wurde am 23. Juli begraben.

¹⁾ Maria-Magdalenen-K.-B.

²⁾ K.-B. Dom Reval.

³⁾ Maria-Magdalenen-K.-B.

⁴⁾ K.-B. Klein-Marien.

⁵⁾ Maria-Magdalenen-K.-B.; K.-B. St. Petri in Riga.

⁶⁾ Maria-Magdalenen-K.-B.

⁷⁾ K.-B. St. Petri in Riga.

⁸⁾ K.-B. Weissenstein; K.-B. St. Petri in Riga.

⁹⁾ K.-B. Nicolai in Reval; K.-B. St. Petri in Riga.

¹⁰⁾ K.-B. Nicolai in Reval; K.-B. St. Petri in Riga; K.-B. Weissenstein.